

**176. Jahresversammlung im Restaurant Hirschen in Erlenbach im Simmental,
Samstag, den 18. Juni 2022, 14-15 Uhr**

Präsenz

Vom Vorstand sind anwesend: Charlotte Gutscher, Barbara Studer, Thomas Schmid, André Holenstein, Sandro Schmid, Benjamin Alther, Stefan von Below, Kathrin Jost sowie Beatrice Winter. Ebenfalls anwesend sind die zu wählenden neuen Vorstandsmitglieder Benjamin Ryser und Christian Kräuchi.

Rund 50 Vereinsmitglieder nehmen an der Versammlung teil.

Abgemeldet haben sich folgende Personen: Jürg Schweizer, Armand Baeriswyl, Andrea Schüpbach, Thomas Fuchs, Jean-Pierre Beuret, Barbara Müller, Peter Studer, Kristina Streun, Thomas Schwitter, Adriano Boschetti, Thomas Pauli, Matthias Walter, Vincenz Oppliger und Roland Gerber.

Begrüssung

Die Co-Präsidentinnen Charlotte Gutscher und Barbara Studer begrüssen die Anwesenden.

Protokoll der schriftlichen Jahresversammlung von 2021

Das Protokoll wird verdankt und einstimmig genehmigt.

Jahresbericht 2021

Charlotte Gutscher präsentiert den Jahresbericht.

Publikationen

Im Jahr 2021 wurden den Mitgliedern, nebst vier Ausgaben der Bernischen Zeitschrift für Geschichte, zwei Publikationen überreicht: «Horace Edouard Davinet 1839-1922. Hotelarchitekt und Städteplaner» von Alexandra Ecclesia sowie von Benjamin Ryser «Zwischen den Fronten. Berner Militärunternehmer im Dienst des Sonnenkönigs Ludwig XIV».

Exkursionen

Zwei für 2020 geplante Exkursionen wurden 2021 nachgeholt: Am 21.08 nach Grandson und am 30.10 nach Burgdorf. Der Frühlingsausflug 2022 ging zum Wasserkraftwerk in Mühleberg.

Ein besonderer Dank für die Organisation der Exkursionen geht an Matthias Walter und Kathrin Jost.

Veranstaltungen

Es haben im Berichtsjahr 2021/22 fünf Vorträge sowie ein Diskussionsabend stattgefunden. Drei dieser Veranstaltungen wurden gemeinsam mit dem Bernischen Historischen Museum organisiert.

Vorstandssitzungen

Von den vier regulären Vorstandssitzungen haben drei physisch und eine virtuell per Zoom stattgefunden. Am 06.09.2021 hat sich der Vorstand zudem zu einer Retraite getroffen und sich über die Zukunft des Vereins Gedanken gemacht. Dieser Erneuerungsprozess wird von Kathrin Jost geleitet, der herzlich dafür gedankt wird.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

Jahresrechnung 2021, Budget 2022

Sandro Schmid von unico thun erläutert die Jahresrechnung 2021.

Der Revisor Pierre Keller empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung anzunehmen. Diese wird per Akklamation genehmigt.

Mitgliederbeitrag 2022

Der Vorstand beantragt für 2022 die Mitgliederbeiträge auf dem bisherigen Stand zu belassen. Dies wird einstimmig angenommen.

Wahlen: 2 Vorstandsmitglieder, Präsidium

Nach dem Rücktritt von Stefan von Below und Barbara Studer wird der Versammlung vorgeschlagen, den Vorstand mit folgenden Personen zu ergänzen: Benjamin Ryser und Christian Kräuchi. Zudem wird ein neues Co-Präsidium vorgeschlagen, das aus Kathrin Jost und Benjamin Ryser zusammengesetzt sein soll.

Den abtretenden Vorstandsmitgliedern Barbara Studer und Stefan von Below wird herzlich gedankt. Barbara Studer war seit 2005 im Vorstand tätig, die letzten drei Jahre war sie Co-Präsidentin. Stefan von Below war seit 2008 Teil des Vorstands. Die ausführlichen Verdankungen der beiden verdienstvollen Vorstandsmitglieder werden aus Zeitgründen beim Apéro durchgeführt.

Der Revisor Matthias Berger tritt auf die Mitgliederversammlung im Jahr 2023 zurück. Er ist aber bereit, die nächste Rechnung noch zusammen mit Pierre Keller zu revidieren. Eine Nachfolge für Matthias Berger wird gesucht; es wäre schön, wenn sich interessierte Mitglieder beim Vorstand melden würden.

Sämtliche vorgeschlagenen Personen werden von der Jahresversammlung per Akklamation gewählt.

Verschiedenes

Frau Sabrina Geissbühler-Strupler, alt-Grossrätin, wendet sich an die Mitglieder des Vereins mit dem Anliegen, der HVBE solle sich stärker engagieren für einen qualitätsvollen Geschichtsunterricht an den Schulen. Ein entsprechendes Postulat wurde eingereicht. Kathrin Jost vertritt die Meinung des Vorstandes, dass der HVBE kein politischer Verein sei und sich gemäss seinen Statuten nicht in dieser Richtung einbringen wolle.

André Holenstein macht Mut, dass es mit dem Geschichtsunterricht nicht gar so schlecht bestellt sei. Die schweizerische Gesellschaft für Geschichte (SGG) wird mit den Bildungsdirektoren auf kantonaler Ebene in Verbindung treten und Vorstösse auf Bundesebene sollen geprüft werden.

Ein freundliches Grusswort der Gemeindepräsidenten von Erlenbach Andreas Brügger wird uns in bäuerlicher Tracht vorgetragen. Die Co-Präsidentinnen danken Herrn Brügger herzlich für das Willkommen sowie das grosszügige Offerieren des Apéros durch die Gemeinde Erlenbach.

Schluss des statuarischen Teils der Jahresversammlung: 14:45 Uhr

15:15 Uhr: Führungen (mit Wechsel)

1. Agensteinhaus und Dorf
B. Wüthrich

Das prächtige Agensteinhaus dokumentiert Geschichte, Viehzucht und Handwerk im Niedersimmental. Ergänzt wird der Besuch durch einen kurzen Dorfrundgang.

2. Kirche Erlenbach

Charlotte und Daniel Gutscher

Die urkundlich im 13. Jahrhundert erstmals erwähnte Kirche Erlenbach hat eine wechselvolle Geschichte. Ihre Wandmalereien erzählen die christliche Heilsgeschichte auf eindruckliche Weise.

16:45 Uhr: Apéro im Restaurant Hirschen

Fribourg, 23. Juni 2022

Benjamin Alther